

„Wir spielen für Ketchup“

Byodo Gewürz-Ketchup ist international bekannt. In der Kantine des Mühldorfer Biofeinkost Herstellers Byodo gab es das wohl erste Konzert, bei dem drei Musiker aus Dänemark für Gewürz-Ketchup spielten.

Der Gewürz-Ketchup war längst fester Bestandteil im Speiseplan der jungen Künstler und somit unverzichtbar für die Drei. Auf der Durchreise ging den Musikern das Ketchup jedoch aus. Ohne lange nachzudenken führte Sie der Weg zusammen mit der leeren Flasche Byodo Gewürz Ketchup direkt nach Mühldorf am Inn.

Tags zuvor - ein schwarzer Kleinbus, drei junge Männer und ein Schild „Wir spielen für Gewürz-Ketchup“, weckten auf dem Parkplatz des Mühldorfer Unternehmens die Aufmerksamkeit der Byodo-Mitarbeiter. Ein verfrühter Faschingsscherz? - Nein. Der Musik wegen sind Andreas Jensen (Gitarre), Mikkel Volden (Bass) und Arild Lilhold (Gesang) seit einer Woche auf dem Weg durch Deutschland, mit vorläufigem Ziel Italien. Eine leere Flasche Gewürz-Ketchup im Gepäck



Foto: re-

führte die drei Musiker auf der Durchreise zu Byodo. So kam es zu Ihrem ersten Konzert in der Byodo Kantine. Neben englischen Liedern und Instrumentalteilen kam der selbstgeschriebene „Ketchup-Song“ beim Byodo-Publikum besonders gut an. Sie sind keine Band, nur Freunde und Straßenmusiker mit Herz, wie die Drei berichten. „Und wir spielen ausschließlich für Gewürz-Ketchup“, verrät Mikkel Volden mit einem strahlenden Ge-

sicht.

Mit nun drei vollen Flaschen Ketchup geht die Reise der Dänen weiter. Nach einem Aufenthalt in Italien werden sich Ihre Wege wohl trennen. Arild Lilhold will bis nach Nepal, die anderen Beiden zieht es weiter nach Slowenien oder Bulgarien. Vielleicht kommen Sie aber auch schon in einer Woche zur Byodo Naturkost GmbH zurück: „Dann ist das Ketchup wieder leer“, meinten die Drei mit einem Lächeln.